

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Köln, 22.05.2013

Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln

Sehr geehrte Herren,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der BV Innenstadt zu setzen:

Anbringung eines Trixi-Spiegels Richard-Wagner-Straße/Moltkestraße

Die Verwaltung wird aufgefordert, wie von ihr selbst vorgeschlagen, an der Richard-Wagner-Straße/Moltkestraße einen sog. Trixi-Spiegel zeitnah anzubringen.

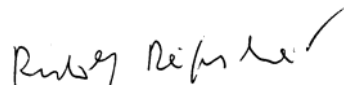
Begründung

In der letzten Zeit nehmen die Berichte über schwere Verkehrsunfälle, in denen FahrradfahrerInnen aufgrund von toten Winkeln durch PKWs oder LKWs schwer verletzt wurden oder ums Leben gekommen sind, bedenklich zu.

Um die Sichtbarkeit von FahrradfahrerInnen zu erhöhen und den toten Winkel zu verringern, brachten einige Kommunen in Kreuzungsbereichen sogenannte Trixi- oder Black-Spot-Spiegel an. Die Erfahrungen in Städten wie Münster oder Freiburg sind durchweg positiv.

Vor diesem Hintergrund scheint es sinnvoll, dass die Stadt Köln nicht auf die Ergebnisse von lang angelegten Untersuchungen wartet, sondern eigene Erfahrungen mit den genannten Spiegeln sammelt. Einer der ersten Orte für den Einsatz eines Trixi-Spiegels soll der von der Verwaltung selbst vorgeschlagene Kreuzungsbereich Richard-Wagner-Straße/Moltkestraße sein.

Mit freundlichen Grüßen


Rudolf Reiferscheid


Dr. Regina Börschel